

Handel - Tirol

Post Partnerschaft bietet Chance für den Einzelhandel und stärkt die Nahversorgung

Handelsbetriebe können unter gewissen Voraussetzungen Dienstleistungen der Post AG übernehmen

Die Wirtschaftskammer Österreich betreibt seit mehreren Jahren gemeinsam mit der Österreichischen Post AG und dem Österreichischen Gemeindebund das Projekt "Post Partnerschaft".

Derzeit tragen bereits rund 1.300 Post Partner, vorwiegend Handelsbetriebe, zu einer flächendeckenden Versorgung Österreichs mit Postdienstleistungen bei.

Win-Win-Situation für Konsument, Handel und Post

Die Wirtschaftskammer Österreich (Bundessparte Handel) unterstützt seit vielen Jahren den Ausbau der Post Partnerschaft, da von diesem Modell letztlich alle Beteiligten profitieren:

- die Konsumenten, weil sie dank der Post Partner nicht auf die üblichen Postdienstleistungen verzichten müssen,
- die Post Partner, weil sie in den Genuss zusätzlicher Einnahmen und einer höheren Kundenfrequenz kommen und auch
- die Post AG, da sie die Möglichkeit hat, ihre Effizienz zu steigern (längere Öffnungszeiten insbesondere der Handelsgeschäfte) und dennoch die erforderlichen Einsparungsziele zu erreichen.

Rahmenvertrag sichert Teilnahme für die Handelsbetriebe

Damit konnte letztlich auch das Konzept des multifunktionalen Nahversorgers weiter entwickelt werden. Die Wirtschaftskammer Österreich und der Post AG haben in einem Rahmenvertrag die Details für die Teilnahme von Unternehmen am Projekt "Post Partnerschaft" ausgehandelt. Mittlerweile wurde dieser Vertrag, der eine Reihe von rechtlichen Problemen zu berücksichtigen hat, mehrmals überarbeitet und im Sinne der Post Partner weiter entwickelt. Im Rahmen des Post Partner-Beirats werden diese Rahmenbedingungen laufend evaluiert und angepasst.

Stand: 23.03.2021